

Objektbericht

Objektbericht



Objektbericht



Richtschwert

Datierung 17. Jh.

Material/Technik Stahl, Eisen, Kupfer

Maße 107 cm

Inventarnummer RG-1434

Beschreibung Richtschwert des Scharfrichters Nicolaus Morr. Blatt mit verschiedenen Symbolen wie dem Richtrad, Kreuz und Galgen versehen. Achtkantiger Knauf und achtkantige Parierstange. Klinge beiderseits geätzt. Auf der einen Seite Palmettenmotiv, aufgerichtetes achtspeichiges Richtrad, der Name "Nikolaus", "Anno" und Palmettenmotiv. Auf der anderen Seite Palmettenmotiv, Jahreszahl 16XX, Galgen mit Leiter, der Name Morr und wieder Palmettenmotiv. Zugehörige Scheide Holz mit schwarzem Lederüberzug. Das Ortband ist aus Eisen und endet in einen kleinen Knopf. Die Scheide hat einen Tragwulst. Nikolaus Morr war Scharfrichter in Wr. Neustadt und führte unter anderen die Hinrichtung der Adligen der Magnatenverschwörung in Wr. Neustadt 1671 durch. Die Enthauptung eines Verschwörers gelang ihm jedoch nicht entsprechend, wofür er zu einer halbjährigen Schanzarbeit in Ketten im Graben in Wien verurteilt und danach des Landes verwiesen wurde.